Düsseldorf, 4. November 2003

Feuerwehr Demonstration am 17. November 2003 in Bochum vor dem SPD-Bundesparteitag

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die **ver.di Fachgruppe Feuerwehr** ruft alle Kolleginnen und Kollegen der Berufsfeuerwehren, die Beschäftigten bei den Kreisleitstellen und Leitstellen sowie die Beamtinnen und Beamten aus Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen zur landesweiten Demonstration in Bochum auf.

Die Demonstration findet am **Montag, 17. November 2003** ab **09.00 Uhr in Bochum vor dem Bundesparteitag der SPD statt.**

Wir treffen uns mit **Dienstkleidung** an diesem Tag bis **08.30 Uhr in Bochum am VfL-Stadion (Stadionring/Kirmesplatz/Castroper Straße/Gersteinring). Die Straßen liegen alle im Umkreis von ca. 50 mtr. auseinander.**

Sollten Kollegen mit Dienstfahrzeugen anreisen, so werden diese von Polizeiordnern auf gesonderte Abstellplätze gebracht.

Um was geht es?

Wie bekannt, hat der Deutsche Bundestag und der Bundesrat in seiner Sitzung am 14.03.2003 mit den Stimmen der Landesregierung NRW eine Länderöffnungsklausel beschlossen. Die Länder erhalten danach die Möglichkeit, Gestaltungsspielräume hinsichtlich der Höhe des Urlaubs- und des Weihnachtsgeldes zu nutzen.

Die Landesregierung NRW hat daraufhin beschlossen, das Weihnachtsgeld drastisch zu kürzen und das Urlaubsgeld komplett zu streichen. Darüber hinaus soll eine Verlängerung der Wochen- und der Lebensarbeitszeit stattfinden.

Aus diesem Grunde machen wir Druck.
Wir, die Feuerwehrbeamtinnen und –beamten wehren uns.

Wir fordern:

- **Keine Kürzungen beim Urlaubs- und beim Weihnachtsgeld**
- **Beibehaltung der Feuerwehrzulage über die Jahre 2008 und 2010**
- **Eine neue Laufbahnverordnung für die Feuerwehrbeamtinnen und –beamten in NRW**
- **Altersteilzeit und mit 55 Jahren muß Schluss mit dem Dienst sein, bei vollem Pensionsanspruch**

Wir, die in ver.di organisierten Beamtinnen und Beamten sagen nein zu den angesagten Kürzungen.

Beamtinnen und Beamte sind nicht die Sparschweine der Nation!

- **1957 Absenkung der Besoldungstabelle um 10 %.**
- **Seit 1993 hat es sechs zeitliche Abkoppelungen bei der Übertragung des Tarifergebnisses gegeben.**
- **Verschlechterung bei der Beihilfe (letzte Verschlechterung 12/2002).**
- **Veränderungen bei der Besoldungstabelle, Wegfall des Zweijahresrhythmus (heute drei und vier Jahre).**
- **Versorgungsabschläge 1999, 2000, 2001 jeweils 0,2 %.**
- **Kürzung der Pensionen von 75 % auf 71,75 %.**
- **Ersatzlose Streichung der Jubiläumszuwendung.**
- **Stellenplanobergrenzenverordnung gilt immer noch.**
- **Keine Beförderungen, da Stellenbesetzungssperre.**
- **Bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Dienst, Abschläge bis zu 10,8 % bei der Versorgung.**
- **Verschlechterung bei der Hinterbliebenenversorgung.**

Das sind Einsparungen von über 30 Milliarden €.
Unseren in ver.di organisierten Beamtinnen und Beamten reicht das schon lange.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mobilisiert bei den Wehren und den Leitstellen. Wir rufen ebenso die Kolleginnen und Kollegen der Alters- und Ehrenabteilung (Pensionäre) auf. Wir brauchen eure Unterstützung. Ebenso können sich Arbeiter, Angestellte und Interessierte beteiligen.

Wir machen Druck – Wir wollen eine neue Laufbahn für die Feuerwehr

- Wir bitten um **umgehende Rückmeldung** unter folgender Rufnummer: **0211-61824-198**
- oder per **Fax: 0211-61824-458** mit **wie vielen TeilnehmerInnen** ihr zur Demo kommt.

Wir weisen darauf hin, dass alle Kolleginnen und Kollegen in **Dienstkleidung** zu erscheinen haben, das **entsprechende Transparente**, **ver.di-Fahnen** und auch **die Essener Kampfkuh in den Einsatz** gebracht werden sollen.

- Die dreitägige Mahnwache kann nicht durchgeführt werden.

Wir demonstrieren mit der **GdP** und dem **Bundeswehrverband** gemeinsam.

Wir treffen uns gemeinsam am Kirmesplatz und stellen uns dann auf.

ALLE FÜR EINEN – EINER FÜR ALLE – ABER ALLE MIT DER VER.DI FACHGRUPPE FEUERWEHR NRW

Wir sind die bestimmende Kraft! Macht alle mit!!!

Mit kollegialen Grüßen

Harald Brand	**Ortwin Bickhove-Swiderski**	**Raimund Echterhoff**
Vorsitzender Fachgruppe Feuerwehr	Fachgruppenleiter Feuerwehr	Fachbereichsleiter Gemeinden

V.i.S.d.P.: Ortwin Bickhove-Swiderski, ver.di Landesbezirk NRW, Abt. Feuerwehr, Karlstr. 123-127, 40210 Düsseldorf, Tel. 0211-61824-0.- Eigendruck -